

11. Aschaffenerburger Mutig-Preis 2026

Bildung ist Zukunft e.V. W. Gärthe Kittelstr. 7 63739 Aschaffenburg

Pressemeldung zum 11. Aschaffenerburger Mutig Preis 2026

Mit dem 11. Aschaffenerburger Mutig Preis zeichnen wir
die Bevölkerung in der Ukraine aus.

Präambel:

der ukrainischen Bevölkerung wünschen wir Frieden
– einen gerechten und sicheren Frieden

Auszeichnungsbegründung:

Beispiele zur Situation in der Ukraine:

Unabhängig lassen sich Zahlen nicht bestätigen.

- * 46.000 Tote und 380.000 verletzte Soldaten (Wolodymyr Selenskyj 02.2025)
- * 6.000 Seiten Kriegsverbrechen: Vom Schicksal ukrainischer Kinder (ab 25.06.2025 im Erich-Maria-Remarque-Friedenszentrum ausgestellt. Quelle: Yale Humanitarian Research Lab.
 - + 20.000 nach Rußland oder russisch besetzte Gebiete verschleppte, deportierte Kinder
 - + der Internationale Gerichtshof in Den Haag stuft Putin und weitere Personen wegen der Verschleppung offiziell als Kriegsverbrecher ein (SWR 9.11.2025)
- * überall im Land und in manchen Städten jeder Zeit und aktuell: tagsüber und / oder nachts – Bomben-Drohnenalarm etc.
- * > 4.999 getötete Zivilisten - davon > 763 Kinder
- * 40.601 verletzte Zivilisten (31.12.25) Zahlen der UN
- * 236.000 Gebäude zerstört oder beschädigt – 2.5 Millionen beschädigte oder nicht zugängliche Wohnungen

Aschaffenerburger Mutig-Preis

Jury:

Katrin Filthaus

Redakteurin Main-Echo

Wolfgang Gärthe

Vorsitzender Bildung ist Zukunft e.V.,

ehemaliger Geschäftsführer

Euro-Schulen-Organisation

Dr. Christiane Ladleif

Kulturamt Aschaffenburg

Strategieentwicklung

Harald Maidhof

ehemaliger Vorsitzender

Geschäftsführung Agentur für

Arbeit Aschaffenburg

Karin Offermann

ehemalige Richterin am Amtsgericht

Gemünden als ständige Vertreterin

des Direktors

Monika Pfaff

stellvertretendes Vorstandsmitglied

Sparkasse Aschaffenburg-Miltenberg

Rudi Rupp

Dekan des Evangelisch-Lutherischen

Dekanats Aschaffenburg

Martin Suffel

Geschäftsführender Gesellschafter

Suffel Fördertechnik,

ehemaliger Präsident IHK

Hildegard Vöth

ehemalige Direktorin Realschule Hösbach

Träger **Bildung ist Zukunft e.V.***
Wolfgang Gärthe Kittelstraße 7
63739 Aschaffenburg Mobil 0178 411 22 55
eMail j.w.gaerthe@googlemail.com

Sparkasse Aschaffenburg-Miltenberg
IBAN DE43 7955 0000 0013 2638 92

Raiffeisen-Volksbank Aschaffenburg
IBAN DE59 5019 0000 0001 4139 10

Ausgezeichnet mit der Bayerischen
Staatsmedaille STERN DER SICHERHEIT

ANERKANNT GEMEINNÜTZIG
Zweckgebundene Spenden
mit dem Stichwort „Mutig-Preis“



* > 340 beschädigte oder zerstörte Schulen

* bei mehr als der Hälfte der Ukrainischen Bevölkerung hat sich infolge des Krieges
die psychische Gesundheit deutlich verschlechtert (WHO)

**...schließen wir die Augen und lassen Informationen wirken und versetzen uns
in die Situation der Menschen in der Ukraine...**

Zur Auszeichnung:

**Den Ukrainischen Menschen gehört unsere große Anerkennung, unser tiefes
Mitgefühl sowie unsere sichtbare Wertschätzung für ihr anhaltend
mutiges Leben in dieser schweren Zeit.**

Ein Leben mit Leid und Verletzungen, der Trauer um Angehörige und ständiger Angst –
auch Angst um Angehörige, die als Soldaten im Krieg sind.

Aber eben auch mit dem Einsatz dafür, dass der „Alltag läuft“ – so gut es eben geht –
in den Haushalten, den Familien, den Betrieben, den Krankenhäusern, Schulen u.s.w.

Deutschland hilft z.B.: mit Militärmaterial und Finanzmitteln bisher mit 36 Milliarden
Euro für bilaterale zivile Unterstützungen. Und für militärische Unterstützung mit
ca. 40 Milliarden Euro, geleistet bzw. für die kommenden Jahre bereitgestellt
(4.11.2025 Bundesregierung).

Aktuell bestehen ca. 250 deutsch-ukrainische Kommunalbeziehungen. Viele Bürger und
Bürgerinnen – in Deutschland – beteiligen sich mit Spenden oder in Bündnissen, Initiati-
ven und Vereinen für humanitäre Hilfen in der Ukraine: auf anhaltend hohem Niveau.

**Mit der Auszeichnung geben wir unserem Mitgefühl,
unserer Wertschätzung und Anerkennung mutigen
Lebens handelnden und besonderen Ausdruck.**

Zur Preisveranstaltung:

+ die Preisveranstaltung ist in Vorbereitung - traditionell im Herbst

+ 10.000 € Preisgeld ist vorgesehen für kriegsverletzte Kinder – in der Ukraine – zu
investieren.

- + Auch für das Thema des 11. Aschaffener Mutig Preises bieten wir wieder
einigen Aschaffener Schulen Zusammenarbeit an.
(inklusive Schuljahr 2026/27)

Das Ziel dabei ist auch aus dem **brutalen und menschenverachtenden russischen
Angriffskrieg** zu lernen, **notwendiges** weiterzuentwickeln sowie wirkungsvoll zu
verstärken:

- + Bewusstsein für **Wertschätzung zu fördern und zu leben** – mit sich selbst, im
Umfeld, aber auch gegenüber Menschen, die unsere Hilfe brauchen – inklusive
Kommunikation mit Schulen in der Ukraine
- + wie wir **unsere Demokratie stärken und erhalten** – mit Fertigkeiten und
Kenntnissen, Selbstverantwortung und Eigeninitiative sowie handelnder Teilhabe
- + **individuelle, chancensichernde Bildung** für **ALLE** – mit Curricula: passend zur
Lebens- und Arbeitswelt. Als existentielle Voraussetzung für eine lebhafteste Teilhabe
und wahre Zukunftssicherung.

**Zur Wertschätzung gehört dazu, dass sie bei den Menschen in der Ukraine
ankommt!**

... seit der Entscheidung im November 2025 gehört deshalb – ganz wichtig – zu unserer
Arbeit, dass die Menschen in der Ukraine von der Wertschätzung erfahren - sie erreicht!
Auch als Beitrag fürs

**DURCHHALTEN
und AUSHALTEN**

ihres mutigen Lebens . . .

Bildung ist Zukunft e.V.*)
Wolfgang Gärthe
Vorsitzender
Kittelstraße 7
63739 Aschaffenburg
0178 4 112 255



Aschaffenburg 27.1.2026

*) Nachfolger von Jugend mit Zukunft gGmbH

PREISTRÄGER

- 2004 Professor Dr. Vytautas Landsbergis, Litauischer Staatspräsident 1990 bis 1992: Vorbereitung und Umsetzung der Unabhängigkeit Litauens
- 2006 Bischof Dr. Franjo Komarica, Banja Luka / Bosnien-Herzegowina: Unerschrockener und unermüdlicher Einsatz in den Jahren 1992 bis 1995, um bewaffnete Konflikte zu verhindern und um humanitäre Hilfe zu leisten
- 2008 Jawahir Cumar, Düsseldorf: Anhaltender Einsatz für gefährdete Mädchen zur Verhinderung von Beschneidung in Somalia und Deutschland durch Gründung eines Vereins und Errichtung von Schulen und Kliniken in Afrika
- 2010 Professor Dr. H. c. Kurt Masur, Leipzig, Dirigent, Humanist, Bürgerrechtler: Maßgeblicher Beitrag zum friedlichen Verlauf der Montagsdemonstration am 9. Oktober 1989 in Leipzig
- 2013 Yiwu Liao, Yanting, Sichuan, seit 2012 Berlin, Schriftsteller, Dichter, Musiker: Herausragender persönlicher Einsatz für Freiheit, Gerechtigkeit und Menschenwürde in China und Tibet
- 2015 Reporter ohne Grenzen: Überwachung von Verstößen gegen Pressefreiheit und Menschenrechte sowie die Unterstützung von Reportern in Not
- 2017 Don Luigi Ciotti, Turin: Selbstloses Handeln gegen Korruption, Illegalität und Ungerechtigkeit – womit er auch Mut macht
- 2019 Dr. Jan-Robert von Renesse, Richter: Hartnäckiger, erfolgreicher Einsatz für gerechte Renten für Ghetto-Zwangsarbeiter*innen.
- 2021/22 Dr. Monika Hauser: unermüdlicher, mutiger, tatkräftiger und ganzheitlicher Einsatz gegen sexuelle Gewalt an Frauen und Mädchen sowie deren Folgen – bei bewaffneten Konflikten und eingebunden in das generelle Ziel eines gewaltfreien Zusammenlebens.
- 2024 Demokratie stärken – gegen Rechtsextremismus – **JETZT!**
- Die Geschwister Scholl für ihren mutigen Widerstand. Ihr Schicksal – ihre Ermordung – ist gleichzeitig ein Aufschrei und eine Mahnung: bestehende Diktaturen sind durch Bürgerwiderstand nicht zu beenden – sie müssen verhindert werden.
 - Die Lehrkräfte Laura Nickel und Max Teske für ihr entschlossenes und vorbildliches Handeln gegen Rechtsextremismus im Schulalltag und für ihr öffentliches Eintreten für mehr Demokratie in der Schule – was durch die konkrete Situation Courage brauchte.
 - Der Gruppe der Schüler und Schülerinnen für die Unterstützung der Initiative der beiden Lehrkräfte inkl. einem eigenen Brandbrief.
- 2026 Bevölkerung in der Ukraine
- Die Entscheidung wurde am 28.11.2025 getroffen.
 - Eine Veröffentlichung ist im Februar 2026 erfolgt – siehe Homepage.

11-та премія міста Ашаффенбург за мужність 2026 року

Aschaffener Mutig-Preis

Громадська організація «Освіта – це майбутнє» (Bildung ist Zukunft e.V.)
W. Gärthe Kittelstr. 7 63739 Aschaffenburg

Пресреліз до 11-ї премії міста Ашаффенбург за мужність 2026 року

Присудженням 11-ї премії міста Ашаффенбург за
мужність ми вшановуємо народ України.

Преамбула:

Ми бажаємо українському народові миру – справедливого
та безпечного миру

Обґрунтування нагородження:

Приклади ситуації в Україні:

Незалежно перевірити цифри неможливо.

- * 46 000 загиблих та 380 000 поранених солдатів (Володимир Зеленський, лютий 2025).
- * 6 000 сторінок воєнних злочинів: Про долю українських дітей (з 25.06.2025 представлено в Центрі миру імені в Центрі миру імені Еріха Марії Ремарка /Erich-Maria-Remarque-Friedenszentrum. Джерело: Yale Humanitarian Research Lab).
- + 20 000 дітей, викрадених і насильницько переміщених до Росії або на окуповані Росією території
- + Міжнародний кримінальний суд у Гаазі офіційно визнав Путіна та інших осіб воєнними злочинцями через насильницьке переміщення людей (SWR, 9.11.2025)
- * По всій країні, а в окремих містах — постійно й актуально: вдень і/або вночі — повітряні тривоги, бомбардування, атаки дронів тощо
- * Понад 4 999 убитих цивільних осіб, з них понад 763 дитини
- * 40 601 поранених цивільних (станом на 31.12.25), дані ООН
- * 236 000 будівель зруйновано або пошкоджено – 2,5 мільйона пошкоджених або непридатних для проживання житлових приміщень

Журі:

Katrin Filthaus

редакторка видання Main-Echo

Wolfgang Gärthe

голова громадської організації «Освіта – це майбутнє» (Bildung ist Zukunft e.V.), колишній керуючий директор організації Euro-Schulen

Dr. Christiane Ladleif

Управління культури м. Ашаффенбург (стратегічний розвиток)

Harald Maidhof

колишній голова правління Агентства з працевлаштування м. Ашаффенбург

Karin Offermann

колишня суддя дільничного суду м. Гемюнден як постійна заступниця директора

Monika Pfaff

заступниця члена правління ощадної каси Sparkasse Aschaffenburg-Miltenberg

Rudi Rupp

декан Євангелічно-Лютеранського деканату м. Ашаффенбург

Martin Suffel

керуючий співвласник компанії Suffel

Hildegard Vöth

колишня директорка реальної школи м. Гесбах

Засновник – громадська організація
«Освіта – це майбутнє»

(Bildung ist Zukunft e.V.*)

Wolfgang Gärthe Kittelstraße 7

63739 Aschaffenburg моб. тел.: 0178 411 22 55

ел. пошта: j.w.gaerthe@googlemail.com

Ощадна каса Aschaffenburg-Miltenberg

IBAN DE43 7955 0000 0013 2638 92

Raiffeisen-Volksbank Aschaffenburg

IBAN DE59 5019 0000 0001 4139 10

Нагороджено Баварською державною
медаллю «ЗІРКА БЕЗПЕКИ»

Визнано суспільно корисною
організацією Цільові пожертви із
приміткою „Mutig-Preis“ («Премія мужності»)



- * Понад 340 шкіл пошкоджено або зруйновано
- * У більш ніж половини населення України внаслідок війни суттєво погіршився психічний стан здоров'я (ВООЗ)

...заплющимо очі, дозволимо інформації подіяти на нас і поставмо себе на місце людей в Україні...

До нагородження:

Українському народові належать наша глибока повага, щире співчуття та наша ВИДИМА Й ВІДЧУТНА ВДЯЧНІСТЬ за їхнє стійке та мужнє життя в цей тяжкий час.

Життя, сповнене болю та поранень, скорботи за рідними й постійного страху – також зі страхом за близьких, які є солдатами на війні.

Але водночас це життя сповнене щоденною відданістю, щоб «повсякденне життя тривало», наскільки це можливо – у домогосподарствах, сім'ях, на підприємствах, у лікарнях, школах тощо.

Німеччина допомагає, зокрема, військовими матеріалами та фінансовими ресурсами: на сьогодні ця допомога становить 36 мільярдів євро на двосторонню цивільну допомогу, а також вже надано або заплановано на найближчі роки близько 40 мільярдів євро на військову підтримку (Федеральний уряд Німеччини, 4.11.2025).

Наразі існує близько 250 німецько-українських муніципальних партнерств. Багато громадян і громадянок у Німеччині беруть активну участь через пожертви, об'єднання, ініціативи та організації у гуманітарній допомозі Україні — на стабільно високому рівні.

Цією відзнакою ми надаємо особливого, виразного звучання нашому співчуттю, нашій щирій повазі та визнанню мужнього життєвого подвигу.

Про церемонію нагородження:

+ Захід з вручення премії перебуває на стадії підготовки - традиційно проводиться восени

- + Передбачено призовий фонд у розмірі 10 000 євро, який буде інвестовано в Україні для дітей, поранених внаслідок війни.
- + У межах тематики 11-ї премії міста Ашаффенбург за мужність ми знову пропонуємо співпрацю з окремими школами міста Ашаффенбург (включно з навчальним роком 2026/27).

Йдеться також про те, щоб винести уроки з жорстокої й людиноненависницької російської наступальної війни, розвинути необхідні ініціативи та дієво їх зміцнити:

- + Сприяти усвідомленню цінності поваги та жити цією повагою — до себе, до власного середовища, а також до людей, які потребують нашої допомоги, включно з комунікативною співпрацею зі школами в Україні.
- + Зміцнювати й зберігати нашу демократію — через навички та знання, особисту відповідальність та власну ініціативу, а також через активну участь у суспільному житті.
- + Індивідуальна освіта, що забезпечує рівні можливості для ВСІХ - з навчальними програмами, орієнтованими на життя та ринок праці. Як ключова передумова для активної участі в суспільстві та реального забезпечення майбутнього.

До справжньої шани належить те, щоб вона доходила до людей в Україні!
...від рішення, ухваленого в листопаді 2025 року, — і це для нас надзвичайно важливо — невід'ємною частиною нашої роботи є те, щоб люди в Україні дізнавалися про цю шану й відчували її!
Також як внесок у

ЇХНЮ СТІЙКІСТЬ І ВИТРИМКУ

в їхньому мужньому житті...

Bildung ist Zukunft e.V.*)
Wolfgang Gärthe
Голова правління (Vorstandsvorsitzender)
Kittelstraße 7 63739 Aschaffenburg
0178 4 112 255

м. Ашаффенбург, 27.1.2026

*) Правонаступник компанії „Jugend mit Zukunft“ gGmbH

ЛАУРЕАТИ

- 2004 Professor Dr. Vytautas Landsbergis (Проф. д-р Вітаутас Ландсбергіс), Президент Литви у 1990–1992 роках: Підготовка та реалізація незалежності Литви
- 2006 Bischof Dr. Franjo Komarica, Banja Luka (Єпископ д-р Франьо Комариця, Баня Лука) / Боснія і Герцеговина: Безстрашна й невтомна діяльність у 1992 – 1995 роках з метою запобігання збройним конфліктам та надання гуманітарної допомоги
- 2008 Jawahir Cumar (Джавахір Кумар), Дюссельдорф: Тривала віддана праця на захист дівчат, яким загрожувало калічення статевих органів у Сомалі та Німеччині шляхом заснування об'єднання та відкриття шкіл і клінік в Африці
- 2010 Professor Dr. H. c. Kurt Masur (Проф. д-р Х. к. Курт Мазур), Лейпциг, диригент, гуманіст, громадський діяч: Вагомий внесок у мирний перебіг демонстрацій по понеділках 9 жовтня 1989 року в Лейпцигу
- 2013 Yiwu Liao, Yanting (Їву Ляо, Яантінг), провінція Сичуань, з 2012 року – Берлін, письменник, поет, музикант: Видатна особиста відданість свободі, справедливості та правам людини у Китаї та Тибеті
- 2015 «Репортери без кордонів»: Контроль за порушеннями свободи преси та прав людини, а також підтримка журналістів у надзвичайних ситуаціях
- 2017 Don Luigi Ciotti (Дон Луїджі Чотті), Турин: Безкорислива боротьба проти корупції, нелегальності та несправедливості, яка стала прикладом мужності
- 2019 Dr. Jan-Robert von Renesse (Д-р Ян-Роберт фон Ренессе), суддя: Наполеглива й успішна діяльність за справедливими пенсіями для примусових працівників та працівниць гетто
- 2021/22 Dr. Monika Hauser (Д-р Моніка Хаузер): Невтомна, смілива, рішуча та цілісна діяльність проти сексуального насильства щодо жінок і дівчат та його наслідків – у збройних конфліктах і в суспільстві загалом з ціллю мирного існування без насильства
- 2024 Підтримка демократії – проти правого екстремізму — **ЗАРАЗ!**
– Die Geschwister Scholl (Брат і сестра Шолль) як приклад невтомного опору. Їхня доля – їхнє вбивство – водночас є заклик до застереження: наявні диктатури не можуть бути подолані без громадянського спротиву – їм потрібно перешкоджати.
– Вчителі Laura Nickel та Max Teske (Лаура Нікель і Макс Теске): за рішучі, сміливі та зразкові дії проти правого екстремізму у шкільному середовищі та за активне вістоювання демократії у школі, що вимагало конкретної мужності в реальній ситуації.
– Група учнів і учениць: за підтримку ініціативи двох учителів, зокрема власним відкритим листом.
- 2026 Народ України
– Рішення було ухвалене 28.11.2025
– Публікація відбулася у лютому 2026 року – див. головну сторінку.